



Qualitätsprüfer / Qualitätsprüferin Fertigungsprüftechnik



Maßnahmedauer

44 Wochen
(inkl. betrieblichem Praktikum)

Praktikum

6 Wochen



Abschluss

Internes Zertifikat
DGQ-Qualitätsassistent Technik



Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter



Informationen zur Weiterbildung

Als Qualitätsprüfer erstrecken sich Ihre Einsatzfelder von der Wareneingangskontrolle bis zur Endprüfung des fertigen Produktes. So flexibel wie Ihre möglichen Arbeitsbereiche ist auch das Feld an potenziellen Arbeitgebern: Qualitätsprüfer werden sowohl in Metall oder Kunststoff verarbeitenden Fertigungsbetrieben als auch in Prüfinstituten und Firmen des Maschinenbaus gebraucht.

Bevor Material oder ein Bauteil in Ihrer Firma weiterverarbeitet wird, kontrollieren Sie das angelieferte Vorprodukt genau. Anhand einer detaillierten Anweisung prüfen Sie die geforderten Produktspezifikationen auf kleinste Abweichungen. So können Sie schon vor der eigentlichen Verwendung eine mögliche Fehlerquelle ausschließen. Weist das Vorprodukt Qualitätsmängel auf, erstellen Sie einen Fehlerbericht und reklamieren dies bei Ihrem Zulieferer.

Ihr Aufgabenfeld reicht jedoch weit über die Eingangskontrolle hinaus. Im Verlauf des Arbeitsprozesses prüfen Sie regelmäßig Bauteile. Je nach Produkt wenden Sie die dazu geeignete Technik an: Ob Sichtkontrolle, konventionelle Messmittel oder einfache Tätigkeiten an der Koordinatenmessmaschine – Sie wissen, was zu tun ist.

Die aus der Qualitätsprüfung gewonnenen Daten werten Sie am Computer statistisch aus. Auf Basis der Messwerte erstellen Sie einen Prüfbericht, dokumentieren den weiteren Prüfprozess und melden Kollegen und Kunden relevante Ergebnisse zurück. Außerdem sind Sie die letzte Prüfinstanz, bevor eine Produktcharge Ihr Unternehmen verlässt. Als Qualitätsprüfer arbeiten Sie in einem rundum verantwortungsvollen Job.

Weiterbildung bei pro.Di

Die Weiterbildung zum Qualitätsprüfer Fertigungsprüftechnik wird bei pro.Di in 44 Wochen – sechs Wochen Betriebspraktikum inklusive – angeboten. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzieller Mitarbeiter zu empfehlen.

Schwerpunkt der Weiterbildung ist das Themengebiet Fertigungsprüftechnik. Die Anwendung von konventionellen Messmitteln, die statistische Auswertung der dadurch erhobenen Daten und die Ausarbeitung von Prüfplänen sind wesentliche Bestandteile der Ausbildung.



Voraussetzung

Hauptschulabschluss
oder vergleichbarer Abschluss

Anforderungen

- Praktische Begabung und Feinhandgeschick
- Selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten
- Technisches Interesse und Verständnis
- Zahlenverständnis
- Verantwortungsbewusstsein
- Team- und Konfliktfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit

Ausbildungsschwerpunkte

- Methoden und Werkzeuge des Qualitätsmanagements
- Statistische Methoden zur Produkt- und Prozessüberwachung
- Fertigungsprüftechnik mit Form-, Lage- und Winkelprüfung
- Prüfplanung und Prüfanwendungen
- Einführung in die Koordinatenmesstechnik
- Techn. Englisch, Kommunikation und Mathematik
- Fertigungstechnik und Werkstoffkunde
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Konventionelle Messmittel (bspw. Handmessmittel, Höhenmessgeräte, Profilprojektoren)
- Taktile und optische Koordinatenmessgeräte (bspw. von Mitutoyo oder OGP)
- Form- und Oberflächenprüfgeräte

Jobchancen

Ein hoher Qualitätsstandard führt in der heutigen Zeit nicht nur zum Wettbewerbsvorteil, sondern ist überlebenswichtig. Aus diesem Grund sind Qualitätsexperten für Industrie und Wirtschaft von immenser Bedeutung. Unternehmen brauchen Menschen, die Qualität verstehen, bewerten können und damit Kundenzufriedenheit gewährleisten. Mit Ihrem Know-how als Qualitätsprüfer können Sie Ihren Arbeitgeber langfristig nach vorne bringen.



Ansprechpartner

Natalie Säckler
Telefon 0711 860536-53



Maßnahmeort

Geschäftsstelle Stuttgart
Steinbeisstr. 30
71272 Renningen



Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegs- voraussetzungen für diese Maß- nahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Beratungstermine:

Dienstags ab 10.00 Uhr

Wir bitten um telefonische
Vorankündigung